

# Oberhausener Turnverein

von 1873 e.V.



## Pressemitteilung

28. Mai 2018

### OTV Breitensportler auf dem Rennsteig

Der Rennsteig auf der Kammlinie des Thüringer Mittelgebirges ist Deutschlands

ältester und bekanntester Fernwanderweg. Drei OTVer begaben sich in den Osten der Republik, um auf diesen Höhen, die sich von Hörschel bei Eisennach bis Blankenstein über 168 Kilometer erstrecken, am 46. Guts-muths-Rennsteiglauf teilzunehmen. Die beiden OTV-Damen wählten aus den Laufangeboten die Wanderstrecke über 17 Kilometer, der männliche Part den Marathon. Die gesamte Veranstaltung zählt seit ihrer Gründung - noch zu DDR-Zeiten - immerhin 17.000 Teilnehmer. Liane Noel und Mar-



gret van Löchtern waren zwei von 1287 Mitstreitern auf der Distanz. Von Oberhof wanderten sie über die Suhler Hütte und Schmücke bis zum Ziel in Schmiedefeld, das sie nach 4:15,30 Std. erreichten. Aufgrund der ergiebigen Regenfälle der vergangenen Tage war der Höhenweg matschig und auf dem teilweise herausstehenden Wurzelwerk auch äußerst glatt. Anstatt das Panorama des Rennsteigs genießen zu können, war Achtsamkeit auf der Wegstrecke oberstes Gebot.

Seinen – nach eigenen Angaben – letzten Marathon absolvierte Detlef Sonntag nun hier am Rennsteig. „25 Marathons in 24 Jahren sollen reichen. Kürzere Strecken haben auch ihren Reiz“, philosophierte der 65-jährige in Vereinskreisen. Nach dem Intonieren des „Schneewaltzers“ und des „Rennsteigliedes“ starteten

Anschrift: Am Kaisergarten 60  
46049 Oberhausen

☎ 0208/26221  
www.otv1873.de  
info@otv1873.de

Nationalbank Oberhausen Kto. 753 750  
Stadtsparkasse Oberhausen Kto. 141 838

BLZ 360.200.30  
BLZ 365.500.00

von Neuhaus am Rennweg mit ihm rund 3500 Läufer auf die 42,870 Kilometer lange Strecke, die mit einer gut 15%igen Steigung über ca. 400 Meter Länge begann. Die zu über 70 % naturbelassene Strecke führt nicht nur über insgesamt 1612 Höhenmeter - davon 768 Meter Anstiege und 844 Meter Abstiege -, sondern auch über „Stock und Stein“. Die Läufer passierten die Rennsteigwarte bei Maserberg, die legendäre „Teufelbuche“ bei Kalert, den malerischen Ort Neuhaus am Rennsteig und liefen vorbei am „Dreiherrenstein“, um sich dann über Frauenwald dem gemeinsamen Ziel aller Läufe in Schmiedefeld zu nähern. Bevor die Marathonis das „schönste und holprigste Ziel der Welt“ (Zitat Veranstalter) erreichten, wartete auf die Läufer kurz hinter Kilometer 41 noch eine ca. 300 Meter lange Steigung, die der im Startbereich in nichts nachstand. Sonntag absolvierte seine „Abschiedsvorstellung“ im Wohlfühltempo. Seine Zeit von 5:27,44 Std., die ihm Rang 36 (von 68) in der M65 bescherte, war eher nebensächlich. Ade Marathon! sagte er. (Beim Kartenspielen flunkert er schon mal.)

Anschrift: Am Kaisergarten 60  
46049 Oberhausen

☎ 0208/26221  
www.otv1873.de  
info@otv1873.de

Nationalbank Oberhausen Kto. 753 750  
Stadtsparkasse Oberhausen Kto. 141 838

BLZ 360.200.30  
BLZ 365.500.00